

## Abenteuer Jugendtheater

Am Donnerstag, 24. Oktober, lud das neue Jugendtheater «Schiiwerfer» zur Premiere des mutigen Stücks «Morgen bin ich fort» ein. Die im Landenberghaus vorgeführte Produktion wusste zu überzeugen.

Fernsehen, Internet, Kino und andere technische Spielereien der Medien, sie alle sind die heutigen Unterhaltungsobjekte von Otto Normalverbraucher. Dagegen hat das Theater trotz vorhandener guter Argumente seine liebe Mühe. Selbst ein Shakespeare würde seine Inszenierungen wohl aufgrund der Publicity lieber Hollywood-Spielberg als Zürcher-Schauspielhaus-Marthaler unterbreiten. Dabei gibt es so viele kreative Aufführungen auf der Bühne, und eines findet derzeit gleich vor Ihrer Haustür statt.

«Morgen bin ich fort» heisst das von Paul Steinmann geschriebene Stück und ist das Pionierwerk des Jugendtheaters «Schiiwerfer», dem neuen Produkt der «Schatulle». Es erzählt die Geschichte von vier Jugendlichen und eines Erwachsenen, die einen nervenaufreibenden Abend zusammen verbringen.

Romi ist ein junger Mann. Sein Vorbild ist Marlene Dietrich, von der er so be-

geistert ist, dass er sich auch gleich wie jene einzukleiden pflegt. Eigentlich hat er einen Raum im Kellergeschoss gemietet, um sich in Ruhe auf eine Playbackshow vorzubereiten. Stattdessen bleibt er nicht allein. Denn die von ihren Hormonen getriebenen Hanshorst und Nina erheben ebenfalls Anspruch auf dieses Zimmer. Als wäre das nicht schon genug, erscheint auch noch die selbstsichere, vom harten Leben aber stark geprägte und gleichzeitig zynische Astrid. Sie habe angeblich kein Dach über dem Kopf und werde zudem von einem dubiosen Drogendealer verfolgt. Jener taucht selbstverständlich auch im Keller auf und behauptet fest, Polizist zu sein, welcher Astrid in ihr Heim zurückbringen müsse. Diese Story, die man durchaus als Thriller bezeichnen kann, stützt sich auf wahre Begebenheiten. Es ist aber auch ein Drama und eine Komödie zugleich. Und genau das ist der Inszenierung unglaublich gut gelungen, indem die Gratwanderung zwischen Tragik und Humor sehr clever gemeistert wird. Auf diese Weise fährt der Zuschauer durch eine pfliffige Achterbahn der Emotionen, wobei die Natur des Menschen und sein Verhalten in Extremsituationen eine wichtige Rolle spielt.

«Morgen bin ich fort» ist natürlich auch eine jugendorientierte Vorführung, wo jene freche Offenheit nicht fehlen darf, beispielsweise beim Thema Sex. Bei der Premiere am 24. Oktober blieb

der grosse Ansturm trotzdem aus. Jener wünschenswerte Erfolg sollte nun aber in den noch verbleibenden Vorstellungen folgen. Insbesondere für Jugendliche oder deren Eltern ist dieses spannende, zum Denken anregende Bühnenstück wärmstens zu empfehlen.

### Vorverkauf:

Schatulle-Telefon: 078 610 79 50

(Mo bis Sa 9 bis 11 Uhr)

Direktverkauf Greifensee:

Drogerie Ruedlinger, Greifensee

Internet: [www.schatulle.ch/schiiwerfer/](http://www.schatulle.ch/schiiwerfer/)

### «König Drosselbart»

#### bald Gast im «Schatülleli»

Ab 16. November wird auch das Kindertheater wieder aktiv. Gespielt wird das Stück «König Drosselbart», welches vom bekannten Schweizer Schauspieler und Komiker Jörg Schneider verfasst wurde.

Sebastian Möhr

## ANDERNORTS

### Swiss Dixie Stompers

Sonntag, 3. November im Musik-Container, Asylstrasse 10, Uster

Ab 11 Uhr, Fr. 30.- (ohne Brunch), Jazz-Brunch (Fr. 12.-).

Die aus dem Raum Biel-Solothurn-Bern stammenden Swiss Dixie Stompers haben sich im Lauf der Jahre einen weit über die Landesgrenzen hinaus reichen Namen geschaffen, sind sie doch nicht nur in der Schweiz, sondern auch in Deutschland, Holland, Polen und in den USA (drei Mal in New Orleans) aufgetreten. Die Band organisiert seit 1969 das International Old Time Jazz-Meeting in Biel und hat dort schon mit Musikern wie Trummy Young, Albert Nocholas, Benny Waters, Doc Cheatham, Rod Mason zusammengespielt. Ihr musikalisches Schaffen wurde auf nunmehr 18 Tonträgern festgehalten. Der seit der Gründung (1950) aktive Bandleader André J. Racine präsentiert nach etlichen Wechseln eine verjüngte Gruppe, die auf die in anderen Bands gesammelte Erfahrung der einzelnen Mitglieder zählen kann.

André J. Racine, trumpet; Willy Gasser, trombone; Randy Wirz, clarinet, saxophone; Kurt Gasser, banjo, guitar; Martin Albrecht, bass; David Elias, drums.

### Aufführungsdaten und -zeiten

Fr., 1. Nov., 20 Uhr:

Greifensee, Landenberghaus

So., 3. Nov., 17 Uhr:

Greifensee, Landenberghaus

Fr., 8. Nov., 20 Uhr:

Fehraltdorf, Schulhaus Heiget,

Mehrzweckhalle

Sa., 9. Nov., 20 Uhr:

Uster, Qbus.



Astrid (Sindy Tscherrig) bedroht Jakob (Gerrith Goudsmith), ratloser Hanshorst (Marco Dahinden) und Romi (Nico Eugster). (zvg)

**CEVI** nicht immer,  
aber  
Tel. 941 50 17 immer öfters!